



**Stadt
Luzern**
Grosser Stadtrat

E-Mail

**Grosser Stadtrat
34. Sitzung vom 5. März 2015
Ergebnisse**

Medien der Stadt Luzern

Medienmitteilung

Luzern, 5. März 2015

Anlässlich der 34. Ratssitzung des Grossen Stadtrates vom 5. März 2015 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die dringliche Behandlung des Postulates 247, András Özvegyi und Stefan Sägesser namens der GLP-Fraktion, vom 20. Januar 2015: „Öffentliche Informationsveranstaltungen zum Projekt Spange Nord“, wurde abgelehnt.
2. Die Protokolle 30 vom 23. Oktober 2014, 31 vom 13. November 2014, 32 vom 27. November 2014 und 33 vom 18. Dezember 2014 wurden genehmigt.
3. Der Bericht und Antrag 34/2014 vom 17. Dezember 2014: „Ersatzwahl eines Mitglieds der Einbürgerungskommission für die Amtsdauer vom 1. Januar 2015 bis 31. August 2016“ wurde beschlossen.
4. Der Bericht und Antrag 1/2015 vom 7. Januar 2015: „Verkehrssicherheit. Massnahmen zur Sanierung von Fussgängerstreifen auf Gemeindestrassen“ wurde beschlossen.
5. Der Bericht und Antrag 32/2014 vom 26. November 2014: „Neugestaltung Grendel-Löwengraben“ wurde mit drei Protokollbemerkungen beschlossen.
6. Der Bericht und Antrag 33/2014 vom 3. Dezember 2014: „Masterplan 2 öffentliche WC-Anlagen der Stadt Luzern“ wurde mit Änderungen und fünf Protokollbemerkungen beschlossen.
7. Die Interpellation 215, Simon Roth und Nico van der Heiden namens der SP/JUSO-Fraktion, vom 20. August 2014: „Fussgängersituation in der Zähringerstrasse verbessern“, wurde beantwortet.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

8. Die Interpellation 227, Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion, vom 16. Oktober 2014: „Rolle der Stadt an der ‚Lozärner Mäas‘“, wurde beantwortet.
9. Die Motion 148, Theres Vinatzer, Melanie Setz Isenegger und Max Bühler namens der SP/JUSO-Fraktion, vom 8. Januar 2014: „Planungsbericht ambulante, teilstationäre und stationäre Pflegeversorgung“, wurde überwiesen.
10. Das Postulat 239, Sandra Felder-Estermann namens der FDP-Fraktion, vom 12. Dezember 2014: „Einen realistischen Standort für die Salle Modulable (NTI) anstreben“, wurde teilweise überwiesen.
11. Die Interpellation 210, Martina Akermann namens der SP/JUSO-Fraktion, vom 12. August 2014: „Hindernisfreier Zugang ins Hallenbad Allmend für alle“, wurde beantwortet.
12. Das Postulat 206, Katharina Hubacher und Ali R. Celik namens der G/JG-Fraktion, vom 8. Juli 2014: „Kein Sozialabbau“, wurde entgegen dem Antrag des Stadtrates abgelehnt.
13. Das Postulat 208, Peter With namens der SVP-Fraktion, vom 28. Juli 2014: „Verkauf der Aktien der Kursaal-Casino AG Luzern“, wurde entgegen dem Antrag des Stadtrates abgelehnt.